Antrag A: Wahlvorschlag zu Tagesordnungspunkt 6

"Telekom = T Hauptversammlung 5.4.2023, um 10Uhr, Wahlvorschlag zu Tagesordnungspunkt TOP 6

Copyright 1 Oswald 2023

Aktionär Oswald Aktionärs Nr.: [...]

Frau Dr. Grimberg gilt als ausgesprochene Expertin im politisch-ökonomischen Kontext von Unternehmen und verfügt über weitgehende Kontakte in Politik und Wirtschaft. Dies macht sie zur gefragten Dozentin an Universitäten und Hochschulen insbesondere bei interdisziplinären Themen.

Die Aktionäre bitte ich, meinen Wahlvorschlag zu unterstützen!

Ich schlage für die Wahl zum Aufsichtsrat vor:

CURRICULUM VITAE

Dr. rer. oec. Barbara Grimberg,

Personalia:

Geburtsdatum: 27.04.1956

Geburtsort: Herne/Westfalen

Staatsangehörigkeit: deutsch

Familienstand: ledig

Ausbildung:

Studium der Wirtschaftswissenschaften an der Ruhr-Universität Bochum

-- Abschluss: Diplom-Ökonom

Aufbau-Studiengang Arbeitswissenschaften

Promotion zum Dr. rer. oec. an der Ruhr-Universität Bochum

11/2020 25. Jubiläumsjahr Promotion Dr. rer. oec.

Berufstätigkeit:

11/1982-12/1986 Wissenschaftl. Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Nationale und Inter-

nationale Agrarpolitik der Ruhr-Universität (Prof. Dr. Ringer); Kooperation mit dem Institut für Entwicklungsforschung und -politik

poperation that dem institut fur Entwicklungsforsenting und -pointik

Antrag A: Wahlvorschlag zu Tagesordnungspunkt 6

1984 – 1987	beisitzender Prüfer bei den Abschlussprüfungen an der Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie in Bochum und Dortmund im Studiengang Dipl. Betriebswirt (VWA)
4/1985-10/1988	Dozententätigkeit am Werbefachl. Lehrinstitut Marquardt, Dortmund - Volkswirtschaftstheorie und Volkswirtschaftspolitik – Grundlagen und Spezielle
1/1987-12/1988	Wissenschaftl. Mitarbeiterin am Institut für angewandte Innovationsforschung e.V. (IAI) Bochum (Prof. Dr. Dr. Staudt) - Erweiterte Wirtschaftlichkeitsanalysen für KMU und den Öffentlichen Personennahverkehr
1/1990-3/1996	freie wissenschaftl. Mitarbeiterin am Institut für angewandte Innovationsforschung e.V. (IAI) Bochum – Schaffung u. Schutz von Neuprodukten - Wettbewerb
10/1996-6/1998	Landesbedienstete im Bereich "Verkehrswirtschaft und Finanzen" mit dem Tätigkeitsbereich Evaluation von verkehrstechnischen Investitionen bei der Landesnahverkehrsgesellschaft Niedersachsen, Hannover
7/1998 - 11/1998	akademische Angestellte der DMT-Gesellschaft für Lehre und Bildung mbH Bochum (Cubis-Gruppe) - EU-Projekt "Qualifizierungsverbund europäischer Getreidelager-halter" - Logistik
WS 1998/99	Fachhochschule Fulda: Fachbereich Haushalt und Ernährung, Lehrauftrag für das Fach "Volkswirtschaftslehre I" 3 SWS
7/1998 – 3/2001	wissenschaftl. Kooperationspartner des Instituts für Wissenschaftsberatung Dr. Frank Grätz, Bergisch Gladbach private Wissenschafts- u. Unternehmensberatung seit 1975 Projektbereiche: Marketing, Wirtschaftlichkeitsanalysen, Unternehmensbewertung, Handel, Telearbeit, Nahrungsergänzungsprodukte
11/1999 – 12/1999	Economic Consultant bei European Economic & Marketing Consultant, Brüggen, Tätigkeitsbereich: Mergers & Acquisitions – Automobilhersteller, Logistik
2/2001 – 6/2005	Fern-Fachhochschule Hamburg, Studienzentrum Düsseldorf; Lehraufträge für die Fächer: Management komplexer Problem- situationen; Vertretung: Grundlagen der Unternehmensführung und

Antrag A. Wanivorschiag zu Tagesoranangspunkt o	
	Internationale Unternehmensführung, Marketing, Mikroökonomie, Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre
3/2001- 8/2003	Fachhochschule Erfurt: FB Verkehrs- und Transportwesen, Vertragsprofessur für Verkehrswirtschaft 18 SWS; Fächer: ÖPNV-Marketing, Kosten-Leistungs-Rechnung, Finanzierung/Investition, Qualitätsmanagement, Handel, Volkswirtschaftstheorie, Verkehrspolitik, Wettbewerb, Investitionsgüter, Außenwirtschaft
3/2002 – 12/2002	wissenschaftl. Kooperationspartner des Institut für Wissenschaftsberatung Dr. Frank Grätz und Dr. Martin Drees GmbH, Bergisch Gladbach; Projektbereiche: Managementvergütungssysteme, Wirtschaftlichkeitsanalysen
7/2003 – 12/2004	Fern-Fachhochschule Hamburg, Studienzentrum Essen; Lehrauftrag für das Fach Finanzwirtschaft; Vertretung: Rechnungswesen – Unternehmensbewertung - Controlling
seit 9/2003	Free-Lancer Wissenschafts- und Unternehmensberater – Strategisch- und prozessorientiertes technisches Management für KMU, Transport, Handel, Standort, Wettbewerb
10/2004 – 12/2004	Verwaltungsakademie Wuppertal, Wuppertal; Lehrauftrag für das Fach Bilanzierung und Erfolgsrechnung
A.costollouse.	
Ausstellung: 3/1985-4/1987	Konzeption einer Ausstellung für die Barmer Ersatzkasse Wuppertal Bochum "Gesund und fit - durch richtige Ernährung" - Getreideprodukte
Schriften:	
1989	Hafkesbrink, J.; Treichel, HR.; Grimberg, B.: Wirtschaftlich- keitsrechnungen im öffentlichen Personennahverkehr - Literaturübersicht und kommentierte Bibliographie, Bochum 1989
1995	Der Saatgetreide- und Saatmaismarkt in Westdeutschland seit 1949 – Wirkungen der Regelungen auf Erzeugung und Vermarktung (Bochumer Wirtschaftswissenschaftliche Studien, Bd. 143) im Universitätsverlag Dr. N. Brockmeyer, Bochum 1995
1997	Umweltorientiertes Marketing im Handel - Historie, Ursachen, Gestaltungsbereiche (Deutsche Hochschulschriften, Bd. 2397) im Verlag Dr. Markus Hänsel-Hohenhausen, Egelsbach, Frankfurt a.M. 1997 (Mikroedition)

Antrag A: Wahlvorschlag zu Tagesordnungspunkt 6

Anfertigung div. Schriften für die Landesnahverkehrsgesellschaft Niedersachsen (nicht veröffentlicht) zu den Themen: 1996-1998

Schätzung des SPNV- und ÖPNV-Nachfragerpotentials, Förderwürdigkeit Park-and-Ride-Anlagen, Kostendeckungsgrade Verkehrsverbünden, Höchstfördersummen nach den länderspezifischen Ausgestaltungen des GVFG (Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetzen)

nebst Richtlinien

Liebe Grüße aus der Schneewittchenstadt Lohr am Main